

*GESCHICHTS*  
*(VER)*  
*FÜHRUNGEN*

**Stadtspaziergänge  
Friedhofsrundgänge  
in Stuttgart  
2023**

## Inhalt:

Stadtspaziergänge	S. 3
Friedhofsrundgänge	S. 8
Kneipen- und Törtchentouren	S. 10
Wer ich bin / Meine Angebote	S. 11

Außer den Führungen Unerhörte Weibsbilder, Heslach und Fangelsbachfriedhof werden alle in diesem Programm aufgeführten Führungen von den angegebenen Veranstaltern organisiert.

Anmeldung und Bezahlung erfolgen nur über diese Veranstalter. Auch Fragen zu Durchführung und Teilnahmebedingungen der einzelnen Führungen bitte ich dort zu stellen.

Für die von mir selbst organisierten Führungen gilt: Teilnahme nur nach verbindlicher Anmeldung bis zum angegebenen Termin bei mir, auch bei Nichterscheinen muss der Führungsbeitrag bezahlt werden. Es können mindestens fünf, höchstens 10 Personen teilnehmen

Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr, eine Haftung meinerseits ist ausgeschlossen.

Alle Führungen können auch von Gruppen mit individueller Terminvereinbarung gebucht werden.

Gruppenpreise nach Absprache.

Fotos:

Frauke Rahlfs, Claudia Weinschenk, Andreas Zeittler

# Stadtspaziergänge



## Unerhörte Weibsbilder

Kennen Sie die international gefeierte Dompfleurin Claire Heliot? Oder die skandalumwitterte Sängerin Anna Sutter? Auf unserem Stadtspaziergang vom Staatstheater bis zum Stuttgarter Wilhelmsplatz erfahren Sie mehr über diese und weitere Frauen, die sich in ihrem Leben außerhalb der gesellschaftlichen Normen gestellt haben, vorwiegend aus dem 19. Jahrhundert.

*Konzeption: Stuttgarter Frauenmuseum e.V.*

**Sonntag, 18. Juni 2023, 15.00 Uhr**

Staatstheater Stuttgart, Kleines Haus

Dauer: etwa 2 Stunden, 15,- €

**Verbindliche Anmeldung bitte bis**

**9. Juni 2023**

## Leben im Dorf: Stuttgart – Vaihingen

Stuttgart Vaihingen wurde um 1100 erstmals urkundlich erwähnt. Bis 1803 gehörte der Ort zur Reichsstadt Esslingen, danach wurde er württembergisch. 1942 wurde Vaihingen nach Stuttgart eingemeindet. Die 1879 fertiggestellte Eisenbahnlinie Richtung Horb und die Filderbahn machten Vaihingen zum Verkehrsknotenpunkt auf den Fildern. Damit einher ging eine rasche Ansiedlung von Industriebetrieben und eine Veränderung der Bevölkerungsstruktur.

Die Führung will verbliebene Spuren der Orts-

entwicklung aufzeigen.

*Konzeption: Weinschenk*

**Sonntag, 25. Juni 2023, 15.00 Uhr**

Bahnhof Vaihingen Eingangsbereich

Dauer: etwa 3 Stunden, 20,- €

**Eine Veranstaltung der VHS Gerlingen**

**Anmeldung unter Angabe der Kursnummer  
231-02308S:**

**07156 / 205-401**

**info@vhs-gerlingen.de**

## **Stammheim im Nationalsozialismus**

Stammheim, erst 1942 nach Stuttgart eingemeindet und heute der nördlichste Stadtbezirk, soll als Beispiel dienen für alltägliche Kontinuitäten und für Veränderungen nach der Machtübertragung an die NSDAP 1933: Wie wirkte sich die Herrschaft des neuen Regimes in solch einem kleinen Ort aus, wie reagierte die Bevölkerung? Wir werden einen Bogen schlagen von den Auswirkungen in politischen Gremien über Widerstand und Verfolgung bis zu Krieg und Zwangsarbeit.

*Konzeption: Weinschenk*

**Sonntag, 23. Juli 2023, 15.00 Uhr**

Endhaltestelle U15 Stammheim

Dauer: etwa 2 Stunden, 7,- / 5,- €

**Eine Veranstaltung des Stadtjugendring  
Stuttgart**

**Anmeldung: 0711 / 2372631**

**friederike.hartl@sjr-stuttgart.de**

## **Frauenleben in Cannstatt vom Mittelalter bis heute**

Wie lebten Frauen im Cannstatt des Spätmittelalters und wie veränderte sich ihre Situation im Wandel der Zeiten? Bei unserem Streifzug durch die Jahrhunderte sollen diese Themen

näher beleuchtet werden.

*Konzeption: Stuttgarter Frauenmuseum*

**Sonntag, 30. Juli 2023, 15.00 Uhr**

„Klösterle“ Bad Cannstatt, Marktstraße 71

Dauer: etwa 2 Stunden, 10,- €

**Eine Veranstaltung des Katholischen  
Bildungswerks Stuttgart**

**Anmeldung unter Angabe der Kursnummer  
K-23-1-2505:**

0711 / 70 50 600

[info@kbw-stuttgart.de](mailto:info@kbw-stuttgart.de)

## **Wo die Stuttgarter ihre schwangeren Töchter versteckten - Ein Spaziergang durch den Stuttgarter Stadtteil Hes- lach**

Um die letzte Mühle im engen Nesenbachtal bildete sich im 12. Jahrhundert eine kleine Siedlung – der Anfang des heutigen Stuttgarter Stadtteils Heslach. Nur wer unbedingt musste, kam hier her. So konnten Stuttgarter Bürgerfamilien hier unbedenklich ihre unverheiratet schwangeren Töchter bis zur Niederkunft verstecken. Die Gefahr der Familienschande war gebannt.

Das ist lange her. Seit der Industrialisierung Stuttgarts und dem damit einhergehenden Bevölkerungswachstum erwuchs aus dem kleinen Weiler eine Vorstadt, die zunächst wichtiger Industriestandort und somit Arbeitersiedlung war. Heute ist Heslach Teil des Innenstadtbezirks Stuttgart Süd und Verbindung zu den südlichen Außenstadtbezirken.

Die Führung möchte bei einem Spaziergang vom Bihlplatz zum Marienplatz der Geschichte Heslachs nachspüren.

*Konzeption: Weinschenk*

**Sonntag, 20. August 2023, 15.00 Uhr**

Bihlplatz (vor der Apotheke - Anfahrt U1, U9, U 34)

Dauer: etwa 2 Stunden, 15,- €  
**Verbindliche Anmeldung bitte bis  
11. August 2022**

## **Frauen im Nationalsozialismus**

Bei einem Spaziergang durch die Innenstadt von Stuttgart besuchen wir Orte, die an das Leben von Frauen in nationalsozialistischer Zeit erinnern. Dabei werden wir immer wieder Rückgriffe auf die Zeit vor der Machtübertragung an die Nationalsozialisten machen, um die Veränderungen im Leben dieser Frauen zu verdeutlichen.

Hören Sie über das Leben und die Schicksale von Jüdinnen in Stuttgart, über Frauen, die sich dagegen wehrten, aus Machtpositionen ausgeschlossen zu werden, und über die Beteiligung von Frauen am Widerstand gegen die Nationalsozialisten.

*Konzeption: Weinschenk / Stuttgarter Frauenmuseum e.V.*

**Sonntag, 24. September 2023, 15.00 Uhr**

Hospitalstraße 36 (bei der Synagoge)

Dauer: etwa 2 Stunden, 7,- / 5,- €

**Eine Veranstaltung des Stadtjugendring  
Stuttgart**

**Anmeldung: 0711 / 2372631**

**friederike.hartl@sjr-stuttgart.de**

## **Ohne Frauen ist keine Politik zu machen**

Seit der Mitte des 19. Jahrhunderts schlossen sich Frauen zusammen, um Rechte für sich und ihre Geschlechtsgenossinnen zu erkämpfen. Die Führung will Forderungen und Erfolge (aber auch Rückschläge) der deutschen Frauenrechtsbewegung aufzeigen - von der Forderung nach gleichberechtigter Schul- und Berufsausbildung bis zur Forderung nach politischer Beteiligung von Frauen.

*Konzeption: Stuttgarter Frauenmuseum*

**Sonntag, 1. Oktober 2023, 15.00 Uhr**

Staatstheater Stuttgart, vor Kleinem Haus

Dauer: etwa 3 Stunden

**Eine Veranstaltung der VHS Gerlingen**

**Anmeldung unter 07156 / 205-401**

**info@vhs-gerlingen.de**

**Kurs-Nr. und Preis dort erfragen**



# Friedhofs- rund- gänge

## Von Schillers Glocke zum Paradies- gärtchen - Grabmalgestaltung auf dem Fangelsbachfriedhof

Der Fangelsbachfriedhof wurde nach seiner Eröffnung 1823 vom Großbürgertum Stuttgarts und seiner Umgebung rasch gut angenommen. Die reiche Ausgestaltung der Grabstätten zeugt von der Bedeutung des Stuttgarter Bürgertums und deren Selbstrepräsentation im 19. Jahrhundert.

Ich möchte Ihnen bei einem Spaziergang über den Friedhof einige herausragende Grabmale vorstellen und die Bedeutung(en) der ornamentalen Gestaltung erläutern.

*Konzeption: Weinschenk*

**Sonntag, 21. Mai 2023, 15.00 Uhr**

**Markuskirche, Filderstr. 22, Stuttgart Süd**

**Dauer: etwa 1,5 Stunden, 15,- €**

**Verbindliche Anmeldung bitte bis  
12. Mai 2023**

## In Memoriam – Frauen auf dem Stuttgarter Pragfriedhof

Der 1873 angelegte Pragfriedhof ist einer der bedeutendsten Friedhöfe Stuttgarts. Viele Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens sind dort bestattet. In den langen Listen der Berühmtheiten sind allerdings nur wenige Frauen vermerkt. Diese Führung möchte an Frauen erinnern, die bis heute berühmt sind wie die Operndiva Anna Sutter, aber auch an heute



fast vergessene Frauen wie die Politikerin Anna Bloß oder die Malerin Anna Peters.

*Konzeption: Weinschenk*

**Sonntag, 2. Juli 2023, 15.00 Uhr**

Friedhofseingang Eckardshaldenweg (Ecke Heilbronner Straße, bei Blumenhandlung)

Dauer: etwa 1,5 Stunden, 10,- €

**Eine Veranstaltung des Katholischen Bildungswerks Stuttgart**

**Anmeldung unter Angabe der Kursnummer K-23-1-2504:**

0711 / 70 50 600

[info@kbw-stuttgart.de](mailto:info@kbw-stuttgart.de)

## **Rundgang durch den Stuttgarter Waldfriedhof**

Der Stuttgarter Waldfriedhof wurde 1914 auf einer Hangterrasse über dem Nesenbachtal in einem natürlichen Waldstück angelegt. Er ist heute der flächenmäßig größte Friedhof in Stuttgart. Die einzigartige Atmosphäre ist darin begründet, dass sich die Gräber in ihre natürliche Umgebung einpassen.

Nach einer Einführung in die Geschichte des Friedhofs möchte ich Ihnen einige Biographien von dort Bestatteten vorstellen, u.a. der Löwendompteurin Claire Heliot, des Gewerkschafters und Politikers Willi Hoss und des Ehepaars Heuss-Knapp.

*Konzeption: Weinschenk*

**Samstag, 23. September 2023, 15.00 Uhr**

Waldfriedhof Eingangsbereich

Dauer: etwa 1,5 Stunden, 10,- €

**Eine Veranstaltung des Katholischen Bildungswerks Stuttgart**

**Anmeldung unter 0711 / 70 50 600**

[info@kbw-stuttgart.de](mailto:info@kbw-stuttgart.de)

**Kurs-Nr. und Preis dort erfragen**

# Kneipentouren - Törtchentouren



**BUCHBAR NUR FÜR GRUPPEN AB  
FÜNF PERSONEN**

**Kneipentouren in Stuttgart**

<http://kneipentour-stuttgart.de>

**Wir besuchen ganz besondere Kneipen in  
Stuttgart!**

**Zu Fuß in der Innenstadt**

**ODER**

**Mit Öffis in der Innenstadt, in Stuttgart Ost  
und Stuttgart Süd**

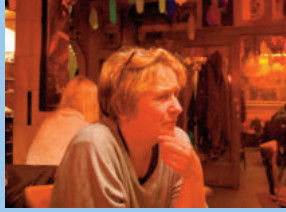
**Törtchentouren in Stuttgart**

<http://toertchentour-stuttgart.de>

**Wir besuchen die schönsten Cafés in Stutt-  
gart Süd!**

## Wer ich bin:

Ich bin gebürtige Stuttgarterin und habe an der Universität Stuttgart Germanistik, Geschichte und



Kunstgeschichte studiert. Als freiberufliche Historikerin arbeite ich vorwiegend in der Erwachsenenbildung, biete aber auch Recherchen, Textarbeiten, Inventarisierung u.ä. an.

Inhaltliche Schwerpunkte meiner Arbeit sind frauen- und geschlechtergeschichtliche sowie alltagsgeschichtliche Fragestellungen.

Seit über 20 Jahren führe ich Menschen durch meine Heimatstadt, erzähle ihnen von Geschichte und Gegenwart der Stadt und zeige ihnen die Sehenswürdigkeiten und die schönsten Ecken Stuttgarts.

## Meine Angebote:

- Allgemeine und thematische Stadtführungen und Stadtrundfahrten, Stadtteilführungen in Stuttgart
- Friedhofsführungen
- Historische und kunsthistorische Museumsführungen
- Historische Vorträge
- Erarbeitung von Ausstellungen
- Inventarisierung von Objekten
- Textarbeiten (Firmenschriften, Familiengeschichten)
- Übertragung von altdeutscher Schrift (Transkription)
- Wissenschaftliche Recherchen

Claudia Weinschenk M.A.  
Markusplatz 4  
70180 Stuttgart  
Tel. 0711 – 57013173  
0163 – 5747390  
geschichts-ver-fuehrungen@web.de  
www.geschichts-ver-fuehrungen.de

Mitglied bei  
AKHFG – Arbeitskreis Historische Frauen-  
und Geschlechterforschung e.V.  
Frauen und Geschichte Baden-Württemberg  
e.V.  
AgS - Arbeitsgemeinschaft Stadtgeschichte  
Stuttgart e.V.  
Pro Alt Cannstatt e.V.

Ich bin in mehreren fachlichen Netzwerken  
vertreten